Red Hand Day

Eine weltweite Initiative gegen den Missbrauch von Kindern als Soldaten

Infoabend mit Sarah Gräber, Campaignerin von „Unter 18 nie! Keine Minderjährigen in der Bundeswehr“

10. Februar 2020 - 19.00 Uhr
Jubez-Cafe Kronenplatz 1 Karlsruhe

Die UN-Kinderrechtskonvention verbietet die Rekrutierung von Minderjährigen. Mit der Ratifizierung eines Zusatzprotokolls der UN-Kinderrechtskonvention vor 15 Jahren am 12. Februar 2004 hat sich auch Deutschland zum besonderen Schutz von Kindern in bewaffneten Konflikten verpflichtet. Statt das Rekrutierungsalter auf 18 Jahre anzuheben, wie es der UN-Kinderrechteausschuss seit 2008 fordert, steigen die Zahlen minderjähriger Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr aber stetig an und erreichten 2017 einen Höchststand von 2.128 minderjährigen Rekruten. Die BRD ist eines der wenigen Länder weltweit, dessen Militär noch minderjährige Soldaten rekrutiert.

Sarah Gräber ist Campaignerin von „Unter 18 nie! Keine Minderjährigen in der Bundeswehr“ und Mitglied im Landesvorstand Baden-Württemberg der DFG-VK, Zuvor koordinierte sie 2018 "Frieden geht!", einen Staffellauf gegen Rüstungsexporte, der von Oberndorf bis Berlin führte.

Veranstalter:
*Gruppe Karlsruhe der Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte Kriegsdienstgegner*innen (DFG-VK)*
Kontakt: Sonnhild Thiel, Alberichstr. 9, 76185 Karlsruhe; dfg-vk.karlsruhe(at)posteo.de

In Kooperation und mit Unterstützung des Jubez Karlsruhe und der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Kreis Karlsruhe

1892 DFG-VK DEUTSCHE FRIEDENSGESELLSCHAFT - VEREINIGTE KRIEGSDIENSTGEGNERiNNEN

jubez

GEW Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Baden-Württemberg

Red Hand Day 12.2. Am 12. Februar 2002 ist das Zusatzprotokoll zur Kinderrechtskonvention zu Kindern in bewaffneten Konflikten in Kraft getreten, das den Einsatz von unter 18-Jährigen in bewaffneten Konflikten verbietet. Seitdem gilt der Tag als internationaler Tag gegen den Einsatz von unter 18-Jährigen als Soldaten. Mit der Ratifizierung eines Zusatzprotokolls der UN-Kinderrechtskonvention vor 16 Jahren am 12. Februar 2004 hat sich auch Deutschland zum besonderen Schutz von Kindern in bewaffneten Konflikten verpflichtet. Derzeit werden schätzungsweise 250.000 Kindersoldaten in mindestens 19 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas in bewaffneten Konflikten zum Kämpfen gezwungen oder als Spione, Minensucher und Wachposten missbraucht.

Mehr als drei Viertel aller Staaten halten den 18-Jahre-Standard bei der Rekrutierung ein und verzichten auf die Einstellung minderjähriger Soldaten. Unter den wenigen Ländern, die Minderjährige noch in großer Zahl in ihre Armeen aufnehmen, sind nur drei Industrieländer: die USA, Großbritannien und Deutschland. In Deutschland wurden im Jahr 2018 genau 1.679 17-jährige Soldatinnen und Soldaten rekrutiert.

»Deutschland, die USA und Großbritannien schwächen damit wesentlich den internationalen Straight-18-Standard, der die Rekrutierung von Minderjährigen verbietet – und damit auch den Schutz von Kindern in bewaffneten Konflikten«, sagte Ralf Willinger, Kinderrechtsexperte von terre des hommes und Sprecher des Deutschen Bündnis Kindersoldaten. »Denn bewaffnete Gruppen und Armeen in Konfliktgebieten, beispielsweise in Myanmar, rechtfertigen die Rekrutierung von Kindersoldaten auch mit Verweis auf die Rekrutierung minderjähriger Soldaten in diesen drei Ländern«, so Willinger.

Innocent Opwonya wurde als Zehnjähriger von einer bewaffneten Gruppe in Uganda zwangsrekrutiert und entkam nur knapp dem Tod. »Die UN-Kinderrechtskonvention definiert ein Kind als einen Menschen unter 18 Jahren. Auch heute noch müssen Kinder in Armeen als Soldaten dienen, selbst in der EU in Ländern wie Großbritannien, Deutschland oder Frankreich. Es ist falsch, das fundamentale Recht von Kindern zu verletzen, in einer gesunden und friedlichen Umgebung aufzuwachsen – ob mit oder ohne Erlaubnis ihrer Eltern, das spielt keine Rolle. Sie müssen in der Lage sein, ihre eigene Entscheidung darüber zu treffen, ob sie als Soldat in eine Armee eintreten wollen – und das können sie frühestens mit 18 Jahren«, erklärte der ehemalige Kindersoldat.

UNTER 18 NIE!

KEINE MINDERJÄHRIGEN IN DER BUNDESWEHR